

Wer hat die Zahlen erfunden?

Wer die Zahlen erfunden hat, weiß man nicht genau. Klar ist aber, dass die Menschen schon seit sehr langer Zeit gezählt haben. Sogar bevor sie Zeichen dafür kannten. Die ersten geschriebenen Zahlen, die man gefunden hat, sind in etwa 5.000 Jahre alt. Sie stammen von den Sumerern, die in Mesopotamien lebten (das ist da, wo heute der Irak ist).

Für das Zählen und das Rechnen braucht man die Vorstellung einer Zahl. Womit soll man denn rechnen? Zahlen können auf verschiedene Weise erfahren werden. Die Zahl Zwei kann ich beispielsweise als Gegenstände (z. B. als zwei Äpfel) erleben. Zwei Äpfel kann ich anfassen, fühlen, riechen oder ich stelle sie mir vor und sehe ein Bild der beiden Gegenstände vor meinem inneren Auge.

Ich kann mir die Zahl Zwei auch als Menge vorstellen. Diese Menge besteht aus zwei Elementen. Sie ist genau um ein Element größer als die Menge eins und um ein Element kleiner als die Menge drei. Wenn ich nichts fühlen und mir nichts vorstellen will, brauch ich ein Symbol, ein Zahlzeichen – z.B.: „2“. Die Zahl Zwei ist so völlig unabhängig vom Gegenstand oder einer Handlung.

Ich kann aber auch 2 als „der Zweite“ erkennen – Der Zweite war einfach langsamer der Erste. Dadurch stelle ich mit Zahlen eine Ordnung her. Zuerst gab es nur die Eins und die Zwei und dann sagte man bereits „viele“. Das war sehr ungenau, denn hatte eine Familie zum Beispiel drei oder vier Kinder, sprach man von vielen Kindern. Erst mit der Zeit entwickelten sich die weiteren Zahlen. Als letztes wurde bei uns die Null bekannt. Vor 1.400 Jahren wurde sie in Europa das erste Mal verwendet.

Die Römer brauchten keine Null, denn die hatten für große Zahlen eigene Buchstaben (X= 10, C = 100 oder M = 1000). Wir verwenden ein Zahlensystem mit 10 Ziffern (0,1,2,3,..9) . Sie können an bestimmten Stellenwerten (Einer, Zehner,...) stehen. Daher brauchen wir auch die Null (wenn dieser Stellenwert bei der Zahl nicht vorkommt) Beispiel: 202 (= kein Zehner).

Hast du den Text verstanden?

- 1 Wie kann ich eine Zahl erfahren?
 - 1 000 Jahre 5 000 Jahre 10 000 Jahre

- 2 Wie alt ist die erste „geschriebene Zahl“?

- 3 Was ist der Unterschied zwischen Zwei und Zweiter?

- 4 Kreuze an:

Behauptung	Richtig	falsch
Die Null war die erste erfundene Zahl.		
Es gibt unendlich viele Zahlen.		
Es gibt unendlich viele Ziffern.		



Wer hat die Zahlen erfunden?

Wer die Zahlen erfunden hat, weiß man nicht genau. Klar ist aber, dass die Menschen schon seit sehr langer Zeit gezählt haben. Sogar bevor sie Zeichen dafür kannten. Die ersten geschriebenen Zahlen, die man gefunden hat, sind in etwa 5.000 Jahre alt. Sie stammen von den Sumerern, die in Mesopotamien lebten (das ist da, wo heute der Irak ist).

Für das Zählen und das Rechnen braucht man die Vorstellung einer Zahl. Womit soll man denn rechnen? Zahlen können auf verschiedene Weise erfahren werden. Die Zahl Zwei kann ich beispielsweise als Gegenstände (z. B. als zwei Äpfel) erleben. Zwei Äpfel kann ich anfassen, fühlen, riechen oder ich stelle sie mir vor und sehe ein Bild der beiden Gegenstände vor meinem inneren Auge.

Ich kann mir die Zahl Zwei auch als Menge vorstellen. Diese Menge besteht aus zwei Elementen. Sie ist genau um ein Element größer als die Menge eins und um ein Element kleiner als die Menge drei. Wenn ich nichts fühlen und mir nichts vorstellen will, brauch ich ein Symbol, ein Zahlzeichen – z.B.: „2“. Die Zahl Zwei ist so völlig unabhängig vom Gegenstand oder einer Handlung.

Ich kann aber auch 2 als „der Zweite“ erkennen – Der Zweite war einfach langsamer der Erste. Dadurch stelle ich mit Zahlen eine Ordnung her. Zuerst gab es nur die Eins und die Zwei und dann sagte man bereits „viele“. Das war sehr ungenau, denn hatte eine Familie zum Beispiel drei oder vier Kinder, sprach man von vielen Kindern. Erst mit der Zeit entwickelten sich die weiteren Zahlen. Als letztes wurde bei uns die Null bekannt. Vor 1.400 Jahren wurde sie in Europa das erste Mal verwendet.

Die Römer brauchten keine Null, denn die hatten für große Zahlen eigene Buchstaben (X= 10, C = 100 oder M = 1000). Wir verwenden ein Zahlensystem mit 10 Ziffern (0,1,2,3,..9) . Sie können an bestimmten Stellenwerten (Einer, Zehner,...) stehen. Daher brauchen wir auch die Null (wenn dieser Stellenwert bei der Zahl nicht vorkommt) Beispiel: 202 (= kein Zehner).

Hast du den Text verstanden?

- 1 Wie kann ich eine Zahl erfahren? Durch abzählen von Gegenständen, durch Zählung – (2.) durch Symbol

- 2 Wie alt ist die erste „geschriebene Zahl“?
 - 1 000 Jahre
 - 5 000 Jahre
 - 10 000 Jahre

- 3 Was ist der Unterschied zwischen Zwei und Zweiter? bei 2 zähle ich – bei Zweiter ist es eine Ordnung der Zahlen

- 4 Kreuze an:

Behauptung	Richtig	falsch
Die Null war die erste erfundene Zahl.		x
Es gibt unendlich viele Zahlen.	x	
Es gibt unendlich viele Ziffern.		x

